



31. März 2022

Scania Growth Capital investiert in die speditiionsunabhängige Logistikplattform Parcelly

Der Risikokapitalfonds von Scania kündigt eine Investition in das britische Unternehmen Parcelly an, das Wachstumspläne für die USA und Europa hat. Parcelly hat zum Ziel, die Herausforderungen bei der Zustellung auf der ersten und letzten Meile mit seiner eigenen mobilen App zu lösen.

Parcelly wurde 2014 gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, die Welt der urbanen Logistik zu revolutionieren. Die Herausforderungen der ersten und letzten Meile sollen gelöst werden, indem überschüssige oder nicht ausgelastete Flächen in Immobilien für E-Commerce und Logistik durch die eigene mobile App-Technologie aktiviert werden. Die Lösung von Parcelly integriert Einzelhändler und Spediteure aller Branchen und Grössen in eine hochgradig skalierbare und international wachsende Plattform von "Logistik-Hubs".

"Parcelly ist auf einer aufregenden Reise, um die Art und Weise zu verändern, wie lokale Lagerhäuser beschafft und verwaltet werden, um eine effiziente Zustellung auf der letzten Meile zu ermöglichen und den vorhandenen Platz und die Ressourcen in den relevanten Nachfragebereichen möglichst effizient zu nutzen. Das Angebot passt zu den meisten Einzelhandelsmärkten und -segmenten, und die Unterstützung von Parcelly bei seinem weiteren Wachstum sowohl durch Investitionen als auch durch die Branchenerfahrung von Scania ist eine grossartige strategische Ergänzung für das Portfolio von Scania Growth Capital", sagt Christian Zeuchner, Partner bei East Hill Equity, Investment Manager für Scania Growth Capital.

Neben dem investierten Kapital als solchem erhalten die Unternehmen, in die Scania Growth Capital investiert, auch Zugang zu Wissen, Know-how und Branchenkenntnissen von Scania.

"Wir sind sehr aufgeregt und stolz darauf, diese Reise anzutreten und Scania Growth Capital als Investor an Bord zu begrüßen. Unser Fokus lag bisher auf der Etablierung unseres Kernproduktangebots bei globalen Kunden, und diese Serie-A-Runde wird uns dabei helfen, unsere Expansionspläne sowie Technologie- und Teamentwicklung zu verwirklichen. Wir freuen uns darauf, mit unserer einzigartigen Omni-Channel-Logistikplattform neue Industriezweige aufzurütteln", sagt Sebastian Steinhäuser, CEO und Gründer von Parcelly.

Über Scania Growth Capital

Scania Growth Capital ist ein unternehmenseigener Risikokapitalfonds, der in Wachstumsunternehmen innerhalb des Ökosystems der Kunden und Partner von Scania investiert. Der Fonds wird von einer externen Managementgesellschaft – East Hill Equity – mit einem Team verwaltet, das über umfangreiche Erfahrungen sowohl bei Investitionen als auch in der Mobilitätsbranche verfügt. Mit Scania Growth Capital erreicht Scania ein Segment von sich ergänzenden Unternehmen, das Scania die Möglichkeit bietet, in frühe Entwicklungs- und Innovationsphasen einzusteigen, die



für die Branche relevant sind, aber ausserhalb der eigenen Kernaktivitäten von Scania liegen. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte

https://portal.scania.ch/enqsig/link?id=AVcAAADvSvee0B2d2v3es1gyMfbjsWTJb-Wii5Pcbq_Ni6uZN0D8MS4BVJRITxTdvRP-PUdAqDUphHzf0uvTympcxrqsh-paplKdtKf_Sm5jR8g-k9LM8EGWllzQxF-bAAAAcxZ92EFtU1Zr4TFOZttK2jhSpj5terSj_bmZN0rHhZgiZK3Z4IVhYQXdO2ogMaxjxc22mdlHpuLf9GxxBxRLv7-lqA63aKqULOV4cEYa_3zji9xYq2tx4udJGgAB0

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Erik Bratthall, Corporate Public und Media Relations Manager, Scania

Phone: +46 76 724 45 27 / E-mail: erik.bratthall@scania.com

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Wandel hin zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. Im Jahr 2020 lieferten wir 66'900 Lkw, 5'200 Busse sowie 11'000 industrielle und maritime Antriebssysteme an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf über 125 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf Dienstleistungen entfielen. Das 1891 gegründete Unternehmen Scania ist heute in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt rund 50'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden konzentriert. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika, Asien und Eurasien. Scania ist Teil der TRATON GROUP. Für weitere Informationen besuchen Sie: www.scania.com.